

Katholische Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt und St. Pankratius



Kath. Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt u. St. Pankratius
Ludwig-Wolker-Str. 4 · 51519 Odenthal

Katholische Kirchengemeinde
St. Mariä Himmelfahrt und St. Pankratius

Pastoralbüro:
Ludwig-Wolker-Str. 4, 51519 Odenthal
Tel.: 02174-4533
E-Mail: pastoralbuero@kirche-im-dhuenntal.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 - 12 Uhr
Mo., Di., Do., 14 - 16 Uhr

Sehr geehrtes Brautpaar!

Wir freuen uns, dass Sie im Altenberger Dom heiraten möchten. Die folgenden Informationen sollen Ihnen helfen, ihr Fest gut vorzubereiten.

Der Altenberger Dom wird von der evangelischen und katholischen Gemeinde genutzt. Wollen Sie evangelisch heiraten (auch "ökumenisch" unter Führung des evangelischen Pfarrers), wenden Sie sich bitte an das Evangelische Gemeindebüro in Altenberg, Tel.: 02174/42 82. Wollen Sie katholisch heiraten (auch "ökumenisch" unter Führung eines katholischen Geistlichen), wenden Sie sich bitte an unser Pastoralbüro: Tel. 02174/4533.

Katholische Trauungen können stattfinden: werktags (außer montags) zwischen 10 und 13.30 Uhr und 15.45 – 18 Uhr. Am Freitagvormittag sind keine Trauungen möglich, da der Dom dann gereinigt wird. Katholische Trauungen sind auch in der Markuskapelle möglich (sie fasst ca. 30 Personen).

Vorbereitung der Trauung

In der Regel ist der Ort für die katholische Trauung die Pfarrkirche am Wohnort eines der beiden Partner bzw. des katholischen Partners. Eine Heirat in einer anderen Kirche ist mit Zustimmung des Wohnortpfarrers des katholischen Partners auch möglich.

Sofern Sie nicht zu unserer Pfarrgemeinde gehören, bitten wir Sie einen Geistlichen aus ihrer Wohnortpfarre zu ihrer Hochzeit mitzubringen. Die Geistlichen vor Ort können nicht alle Trauungen übernehmen.

Bitte nehmen Sie mindestens acht Wochen vor der beabsichtigten kirchlichen Trauung Kontakt mit dem zuständigen Pfarrer auf. Er wird dann gemeinsam mit Ihnen das so genannte Ehevorbereitungsprotokoll ausfüllen. Bitte bringen Sie zu diesem Gespräch einen Auszug aus dem Taufbuch mit, der nicht älter als sechs Monate sein darf. Sie erhalten den Auszug aus dem Taufbuch im Pfarramt ihrer Taufkirche.

Nach dem Gespräch, überweist der zuständige Pfarrer alle Unterlagen für die Trauung an unsere Pfarrgemeinde. Wir bitten Sie, uns schon bei der Anmeldung den Namen des Geistlichen, der Sie trauen wird, anzugeben, da er vom Pfarrer unserer Pfarrgemeinde "delegiert" werden muss.

Sollten Sie vor dem Traugespräch bereits zivil getraut sein, bringen Sie zum Traugespräch bitte einen Nachweis über die Schließung Ihrer Zivilehe mit. Diese Bescheinigung gehört zu den Trauungsunterlagen.

Konfessionsverschiedene Paare

Die christlichen Konfessionen erkennen die Trauung in der jeweils anderen Konfession an, sofern die erforderlichen Regelungen vorher getroffen werden. Wenn Sie evangelisch heiraten wollen, müssen Sie den katholischen Pfarrer am Wohnort des katholischen Partners aufsuchen,

Bankverbindung: St. Mariä Himmelfahrt und St. Pankratius, Volksbank Berg eG

IBAN: DE98 3706 9125 2000 3980 23, BIC: GENODED1RKO

Bürozeiten: Mo., Di., Do.: 9.00-12.00 und 14.00-16.00 Uhr; Mi. u. Fr.: 9.00-12.00 Uhr

damit er für Sie bei der bischöflichen Verwaltung die erforderliche Dispens zur Gültigkeit der evangelischen Trauung im katholischen Bereich einholt.

Wenn Sie katholisch heiraten wollen, sollten Sie auch den evangelischen Pfarrer des evangelischen Partners aufsuchen. Gemeint ist immer der Pfarrer am Wohnort des jeweiligen Partners.

Wenn Sie eine ökumenische Trauung planen, in der Regel ist dann ein Geistlicher aus der evangelischen Kirche und ein Geistlicher aus der katholischen Kirche bei der Trauung beteiligt, nehmen Sie bitte vorher Kontakt zu den Geistlichen der jeweiligen Konfession auf.

Gottesdienstablauf

Den Ablauf des Gottesdienstes besprechen Sie vorher mit dem trauenden Geistlichen. In der Regel wird das Brautpaar am Eingang der Kirche abgeholt und am Schluss dorthin zurückgeleitet. Braut und Bräutigam haben ihren Platz im Hochchor, die Angehörigen in den Bänken.

Wir bitten Sie, aufgrund von Folgeterminen, darauf zu achten, dass der Gottesdienst pünktlich beginnen kann.

Blumenschmuck

Der Altenberger Dom hat (außer im Advent und in der Fastenzeit) immer Blumenschmuck. Wenn Sie den Dom zusätzlich schmücken möchten, ist dies Ihre persönliche Angelegenheit. Wenden Sie sich jedoch bitte 14 Tage vorher an unseren Küster, Herrn Adam Mainusch, Tel. 02207/9129210, um abzuklären, ob sich Ihre Vorstellungen verwirklichen lassen sowie an das Pastoralbüro, Tel. 02174/4533, um eine Zeit für das Schmücken zu reservieren. Der Zeitpunkt sollte kurz vor der Trauung sein. Nach der Trauung sollte der Schmuck an den Bänken so bald wie möglich wieder entfernt werden.

Gerne können die Blumengestecke in den Kirchen verbleiben – zur Ehre Gottes und den Menschen zur Freude. Herzlichen Dank!

Wir bitten sehr darum, in der Kirche keine Blumen und vor der Kirche weder Reis, Konfetti oder ähnliches zu streuen.

Musik

Die musikalische Gestaltung besprechen Sie bitte mit dem trauenden Geistlichen und in jedem Fall mit unserem Domorganisten, Herrn Rolf Müller, Tel.: 02174/6719795 oder Email: rolf.mueller@altenberger-dommusik.de Vorschläge für Musik und Lieder entnehmen Sie bitte auch dem Informationsblatt.

Fotografieren

Grundsätzlich ist Fotografieren und Filmen während des Gottesdienstes erlaubt. Wir bitten Sie dies vorher mit dem trauenden Geistlichen abzusprechen und bitten darum, dass sich die Fotografen vor der Trauung in der Sakristei melden.

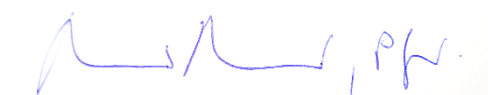
Kosten

Im Gottesdienst halten wir eine Kollekte, diese verbleibt in unserer Kirchengemeinde.

Von Brautpaaren, die außerhalb unserer Pfarrgemeinde leben erbitten wir eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 350,00 €. Sie erhalten nach der Trauung eine Rechnung von uns. Bei Brautpaaren aus unserer Pfarrgemeinde erheben wir keine Gebühren, wir sind allerdings dankbar für jede Spende zur Unterstützung unserer pastoralen Aufgaben.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an unser Pastoralbüro. Ich wünsche Ihnen eine gute Vorbereitung auf ihre Hochzeit und Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg.

Mit freundlichen Grüßen



Pfarrer Thomas Taxacher